



TOP Ib Gesundheits-, Sozial- und ärztliche Berufspolitik
Allgemeine Aussprache

Titel: Ärztlichen Sachverstand an der Spitze des G-BA erhalten

Entschließungsantrag

Von: Dr. Andreas Botzlar als Delegierter der Bayerischen Landesärztekammer
PD Dr. Peter Bobbert als Delegierter der Ärztekammer Berlin
Dipl.-Med. Sabine Ermer als Delegierter der Sächsischen Landesärztekammer
Dr. Johannes Albert Gehle als Delegierter der Ärztekammer Westfalen-Lippe
Dr. Henrik Herrmann als Delegierter der Ärztekammer Schleswig-Holstein
Dr. Frank J. Reuther als Delegierter der Landesärztekammer Baden-Württemberg
Dr. Christiane Groß als Delegierter der Ärztekammer Nordrhein

DER DEUTSCHE ÄRZTETAG MÖGE BESCHLIESSEN:

Der 120. Deutsche Ärztetag 2017 nimmt mit Unverständnis zur Kenntnis, dass die Leistungserbringerseite das bisherige unparteiische Mitglied, Frau Dr. med. Regina Klakow-Franck, nicht für eine weitere Amtszeit vorschlägt.

Frau Dr. Regina Klakow-Franck ist eine fachlich allseits anerkannte Ärztin, die im Sinne der Statuten des Gemeinsamen Bundesausschusses (G-BA) unparteiisch und fachorientiert agiert. An ihrer Stelle soll ein weiterer Jurist unparteiisches Mitglied des G-BA werden.

Der 120. Deutsche Ärztetag 2017 fordert die Trägerorganisationen auf, ihre Vorschläge zu überdenken und den ärztlichen Sachverstand im Leitungsgremium des G-BA weiter zu erhalten.

ANGENOMMEN

Angenommen: ☒ Abgelehnt: ☐ Vorstandsüberweisung: ☐ Entfallen: ☐ Zurückgezogen: ☐ Nichtbefassung: ☐

Stimmen Ja: 0

Stimmen Nein: 0

Enthaltungen: 0